

Adventstheater in der Schule 1959

Autor(en): **Klauser, Margret**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **74 (1996)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-725667>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Advents- theater in der Schule 1959

Hurra, heute ist keine gewöhnliche Schule, sondern ein Fest, an dem die zweite Klasse des Schulhauses Freiestrasse in Zürich eine Vorstellung anbietet. Wochenlang hat die Klasse von Rosmarie Cotti mit Begeisterung ein Weihnachtsspiel einstudiert und spielt nun vor einem beifallspendenden Publikum.

Unser Jüngster, Christian, darf den Joseph spielen, der mit seiner Frau Maria seit Wochen unterwegs ist, um vor dem Tyrannen Herodes nach Ägypten zu fliehen, da dieser alle neugeborenen Kinder umbringen lassen will.

Das Kind ist zwar nicht zu sehen, aber Herodes mit seiner goldenen Papierkrone – und hinter dem Vorhang drei weisse Engel, die ungeduldig auf ihren Auftritt warten.

Die ganze Primarschule spielt ihre Rollen – vielleicht erkennt sich noch ein weiterer Mitspieler auf dem Bilde ...

Margret Klauser

Foto: Hans Peter Klauser



